

**Integrierte
Entwicklungsstrategie 2014-2020
Schwerpunktthema „Klimawandel und Energie“**

**12. Treffen der Steuerungsgruppe
„Energie“ der AR NF-Nord**

Ausdifferenzierung möglicher Kernthemen

Enge Sande, 05.05.2014



Kernentwicklungen

- > Im Verbindung mit Kreis NF führende Bioenergieregion in SH
- > Weiterer Ausbau der EEG steht im Spannungsfeld zur zunehmenden Veränderung (Beeinträchtigung) des Lebensraumes
- > Derzeit liegt der Hauptfokus auf dem Bereich der Stromerzeugung

Hauptchancen

- > Know How-Export in Sachen Bioenergie und E-Mobilität
- > Wissens- und Aus- und Weiterbildungsoffensive im Gesamfeld erneuerbare Energie
- > Wettbewerbsvorteile zur Gewerbeansiedlung durch günstige Energieangebote
- > Frühzeitige Besetzung des Themenfeldes „effiziente Wärmeversorgung“
- > Nährstoffmanagement
- > Energiespeicherung/Energiewandlung
- > Intelligente Stromverteilung „SmartGrid/SmartHome“

Hauptrisiken

- > Zunehmender Fachkräftemangel/dauerhafter Wegzug junger gut qualifizierter Menschen
- > Akzeptanzproblem EEG aufgrund mangelnder Information
- > Lange Entwicklungsphasen, Kontinuität geht zurück

ZUSAMMENFASSUNG AUS SWOT-ANALYSEN

Förderschwerpunkte SH	Klimawandel und Energie (MUSS)
Zielindikatoren EU	<ul style="list-style-type: none"> • Geschaffene Arbeitsplätze (Zielzahl: 6-8 pro LAG)
Ziele landesweit	<ul style="list-style-type: none"> • Neue Kooperationen und modellhafte Maßnahmen • Eingesparte Menge CO2 in Tonnen • Erneuerbare Energie in kwh/a
Mögliche Kernthemen (Fachgespräche/öff. Workshop)	<ul style="list-style-type: none"> • Effizienzsteigerung Privathaushalte, Betriebe, Angebotsanpassung an vorh. Strommenge, Monitoring, Nährstoffhaushaltsmanagement • Akzeptanzsteigerung in der Öffentlichkeit, Schulen, Ausbildung • Konzeption/Modellprojekte: Vernetzung Energieträger, Wärmeplanung, Speicherung <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Speichertechnologien/Lösungen für Energiespeicher (Power to gas, heat, chemicals) dringend voranbringen • Wärmenetzinitiative NF (Information Wärmekataster und Grobkalkulation): Neue Wärmenetze/Wärmeplanung, aber auch Stärkung und Erneuerung bestehender Fernwärmenetze sowie Kombination Wind und Wärmenetze/Verknüpfung von Strom- und Wärmenetz • Klimatourismus/Erneuerbare Energien und Tourismus gemeinsam vermarkten und mit Bildung verknüpfen Förderung der E-Mobilität • Bildung an Schulen für Klimawandel und Energie mit regionalem Bezug (Stromproduktion sichtbar machen) und Öffentlichkeitsarbeit (z. B. Datenerfassung und Kommunikation der Wertschöpfung) • Fruchtfolgesysteme für Biogasanlagen und Umsetzung in der Landwirtschaft (Zwischenfrüchte, Winterbegrünung, Blühpflanzen), auch in der Weiterbildung in Schule/Unterricht sowie ganzheitliche Betrachtung biogener Reststoffe zur energetischen Nutzung und Schaffung von Produkten und Märkten zum Biogas-Nährstoffexport
Gutachterliche Empfehlung	<p>Variante EIN-Kernthema: „Wertschöpfung durch Erneuerbare Energien ausbauen, darstellen und kommunizieren“</p> <p>Variante MEHR-Kernthemen: „Wärmenetzinitiative Nordfriesland“ „Speicherung von Energie“ „Klima und Energie touristisch vermarkten“ „Bildung an Schulen und Öffentlichkeitsarbeit“ „Verbesserung Nährstoffmanagement im Bereich Biogasanlagen/Landwirtschaft“</p> <p>Offen bleibt die Frage, ob die AktivRegion mit ihren Mitteln überhaupt in der Lage ist, einen wesentlichen Beitrag zu Speicherlösungen zu leisten. Auch das letztgenannte mögliche Kernthema ist eher als Modellprojekt einzustufen. Die drei verbleibenden Themen sind aber durchaus als Kernthemen geeignet.</p>
Klammer	<p>Die Positionierung als Energieregion ist ein tragfähiges Alleinstellungsmerkmal für die Region (Klammerfunktion) verlangt aber eine deutliche Miteinbeziehung der Menschen. Kommunikativ: „Gutes Leben im Nordwesten mit unwahrscheinlich viel Energie“</p>

ZUSAMMENFASSUNG AUS SWOT-ANALYSEN

Förderschwerpunkte SH	Klimawandel und Energie (MUSS)
Zielindikatoren EU	<ul style="list-style-type: none"> • Geschaffene Arbeitsplätze (Zielzahl: 6-8 pro LAG)
Ziele landesweit	<ul style="list-style-type: none"> • Neue Kooperationen und modellhafte Maßnahmen • Eingesparte Menge CO2 in Tonnen • Erneuerbare Energie in kwh/a
Projektideen	<ul style="list-style-type: none"> – Kompetenzzentrum für Smart-Home-Lösungen – Errichtung einer E-Kart-Bahn – Stromproduktion sichtbar machen an touristischen Zielen und Schulen – Schnellladestationen (2+4 Rad) für alle touristischen Ziele – Konversion Flugplatz Leck als Wirtschaftsraum Südtondern/Mittleres NF + Dänemark <ul style="list-style-type: none"> – Modellprojekt: „Modellhäuser Erneuerbare Energien“ als Wissens-, Lern- und Kompetenzprojekt mit touristischer Vernetzung und Vermarktung vergleichbar Phänomenta – Gesellschaftliche Reichweite des Themas - Marktfähigkeit einer Immobilie erhalten – auch im fortgeschrittenen Alter der Eigentümer ein Haus noch sanieren, um als Kreditnehmer noch akzeptiert zu werden; ein Haus zu sanieren damit es künftig, unter energetische Gesichtspunkten, noch einen Käufer findet.

Die Ein-Kernthemen-Variante wurde von der Fachgruppe Energie präferiert, da mit intelligenter Formulierung des Kernthemas eine Vielzahl an künftigen Projektthemen angesiedelt werden können.

Der genaue Wortlaut muss noch im weiteren Verlauf der Strategieerstellung abgestimmt werden. Die bereits gefundene Formulierung dient als erste Version.